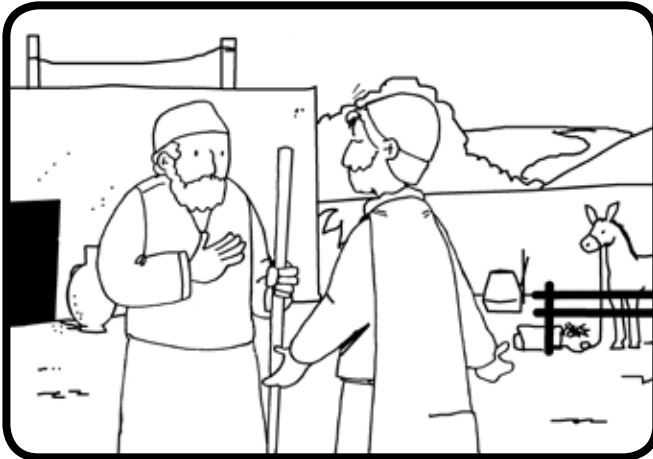


Auf Jesus hören und danach handeln

„Wenn jemand mich liebt, wird er an meinem Wort festhalten; mein Vater wird ihn lieben und wir werden zu ihm kommen und bei ihm wohnen“ (Joh. 14,23).

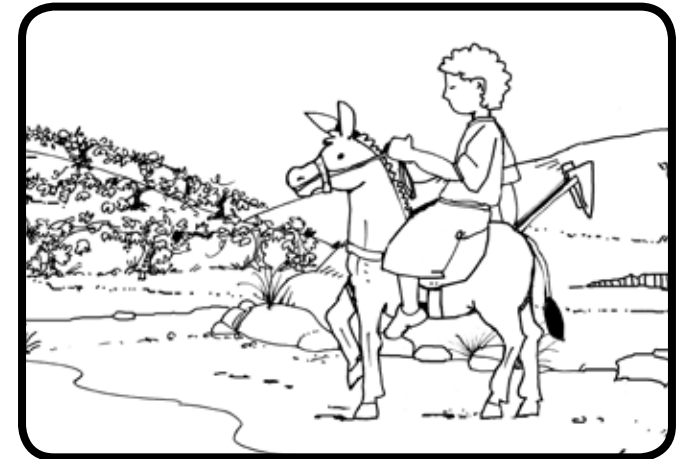
Jesus erzählt dieses Gleichnis:



Ein Mann hatte zwei Söhne. Er ging zum ersten und sagte: Mein Sohn, geh und arbeite heute im Weinberg! Er antwortete: Ja, Herr!, ging aber nicht.

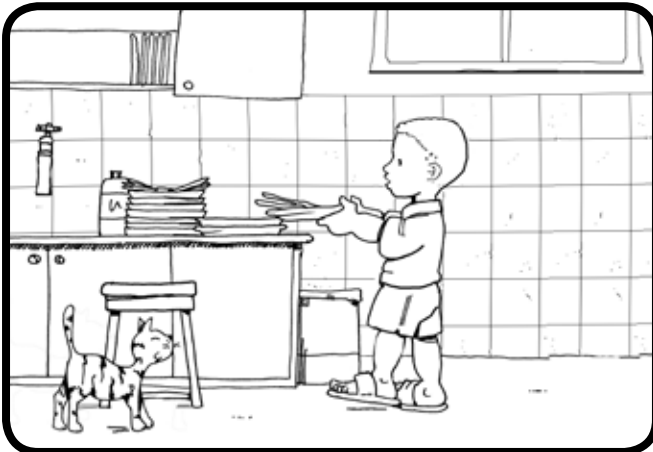


Da wandte er sich an den zweiten Sohn und sagte zu ihm dasselbe. Dieser antwortete: Ich will nicht. Später aber reute es ihn und er ging doch.

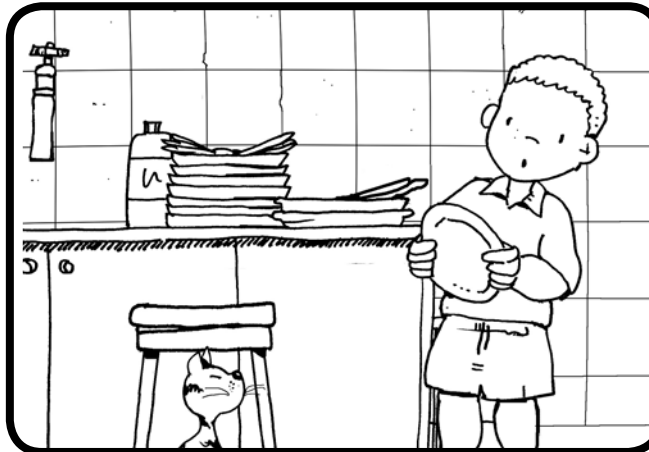


Wer von den beiden hat den Willen seines Vaters erfüllt? Sie antworteten: Der zweite (Mt 21, 28-32).

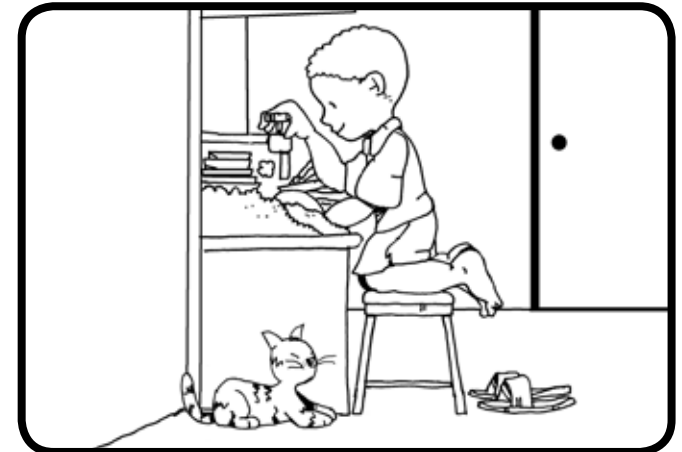
Mabaya Adelard aus dem Kongo erzählt:



Nach dem Mittagessen wollte ich meinen Teller waschen. Als ich dort ankam, vernahm ich eine Stimme, die mir sagte, den Teller einfach dort stehen zu lassen,....



... andere hätten ihn sicherlich für mich sicherlich abgewaschen. Da war aber noch eine andere kleine Stimme, die mich daran erinnerte, immer wieder neu anzufangen.



Daraufhin habe ich meinen Teller abgewaschen und ebenso die andere, die dort standen. Nachdem ich fertig war, verspürte ich viel Freude im Herzen.